

Auf eine Unbekannte

P. Cornelius

Text: Hebbel

Op. 5 Nr. 3

Langsam, dem Sänger folgend

Die

Dämmerung war längst her-ein-ge - bro-chen; ich hatt' dich nie ge-sehn, du tratst her -

musication
klicken für mehr

an; da hat dein Mund manch' mil-des Wort ge - spro-chen, mit heil-gem

Ernst, der dir mein Herz ge- - wann. Still, wie du

nah-test, hast du dich er - ho - ben und sanft uns al-len gu - te Nacht ge-sagt,

dein Bild war tief von Fin-ster-nis um-wo-ben, nach dei-nem



Na - men hab' ich nicht ge - fragt. Nun wird mein

Au - ge nim-mer dich er - ken - nen, wenn du auch einst vor-ü - ber-gehst an

mir, und hör' ich dich von fremder Lip-pe nen - nen, so sagt dein

Na-me selbst mir nichts von dir, so sagt dein Na-me selbst mir nichts von



dir. Und den-noch, wirst du e-wig in mir le - ben, gleich wie ein

Ton lebt in der stil-len Luft, und kenn ich Form nicht und Ge-stalt dir

ge - ben, so reisst auch kei-ne Form _____ dich in die Gruft!

cresc. *f* *pp*

Das Le-ben hat ge-heimnis- vol-le Stun-den, da tut, selbst-herrschend, die Na -

pp

musicalion
klicken für mehr

tur sich kund; da blu - ten wir und füh-len kei-ne Wun - den, da

mf *sfz* *p*

bewegt
freu'n wir uns und freu'n uns oh-ne Grund. Viel - leicht wird dann zu flücht-ig-stem Ver -

mf *sfz* *p* *cresc.*

ei - ne Ver - wand - tes dem Ver - wand - tem nah' ge - rückt, viel - leicht, ich

p *cresc.*

schau - dre, jauch - ze o - der wei - ne, ist's dein Em - pfin - den, wel - ches mich durch -

mf



zückt, viel - leicht, ich schau - dre, jauch - ze o - der wei - ne, ist's dein Em -

rit. *cresc.*

pfin - den, wel - ches mich durch - zückt.

pp

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Auf eine Unbekannte](#)

Komponist: [Peter Cornelius](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)

Nach einem Text von Hebbel